

Ausgabe 10/2018 der Zeitschrift "Pflanzenschutz"

Автор(и): Растителна защита
Дата: 11.12.2018 Брой: 12/2018



Sehen Sie, welche Themen in dieser Ausgabe aktuell sind.

Für das Thema der letzten Dezemberausgabe der Zeitschrift „Pflanzenschutz“ für 2018 hat unser Team die Einführung neuer Pflanzenschädlinge ausgewählt, die eine Folge des globalen Klimawandels und des zunehmenden Handels sind. Pflanzmaterial, Schnittblumen, Obst und Gemüse, Holz und Erde als Nährmedium sind die Hauptwege für die Einschleppung neuer Schädlinge, wobei importiertes Pflanzmaterial von Zierpflanzen den größten Anteil hat.

Im Rahmen von Monitoring-Aktivitäten wurden invasive Arten wie *Metcalfa prunosa* (Say) an Thujaapflanzen, die 2004 aus Ungarn importiert wurden, entdeckt; *Tuta absoluta* im Jahr 2009; *Drosophila suzukii* (Matsumura) im Jahr 2014; *Aceria kuko* (Kishida) im Jahr 2016 und viele andere, die sich aufgrund der günstigen klimatischen Bedingungen in unserem Land entwickelt und in bestimmten Regionen dauerhaft etabliert haben.

In dieser Ausgabe stellen wir die Zwergzikade *Metcalfa pruinosa* detailliert vor: ihre Herkunft, Biologie, Schadbild und Bekämpfung. Wir legen den Fokus auch auf einen anderen bereits bekannten Schädling – die Kirschessigfliege, die zu den wenigen Arten der Fruchtfliegen der Gattung *Drosophila* gehört, die gesunde, reifende Früchte befällt, während sie noch an der Pflanze hängen. Prof. Dr. Olya Karadjova vom Institut für Bodenkunde, Agrotechnologien und Pflanzenschutz „N. Pushkarov“ in Sofia teilt mit den Lesern ihre Erfahrungen bei der Entwicklung von Schnell-Risikoanalysen für potenzielle Schädlinge an Tomaten für die Region der Europäischen und Mittelmeerischen Pflanzenschutzorganisation (EPPO).

In den letzten Jahren wurde auch auf dem Gebiet Bulgariens eine massenhafte Verbreitung invasiver Unkräuter beobachtet. Der einheitliche europäische Markt und der grenzenlose Reiseverkehr begünstigen den ständigen Zustrom invasiver Arten, einschließlich Unkräuter. Die Landwirtschaftliche Universität in Plovdiv hat eine detaillierte Beschreibung der Arten invasiver Unkräuter auf dem Landesgebiet erstellt.

In dieser Ausgabe wird auch den Voraussetzungen für eine erfolgreiche Schädlingsbekämpfung im Gemüsebau und dem neuen Immunaktivator Softgard besondere Aufmerksamkeit gewidmet, bei dem es sich um einen Dünger mit äußerst positiven Wirkungen auf Pflanzen handelt.

Ein weiteres aktuelles Problem im intensiven Ackerbau ist die Verschlechterung der Bodenqualität und des Gesundheitszustands; daher ist die Umsetzung von biologischer Kontrolle und die Induktion von Pflanzenresistenz von primärer Bedeutung. Laut Dr. Tsvetanka Dincheva vom Gemüsebau-Forschungsinstitut Maritsa in Plovdiv kann dieses Problem erfolgreich mit Hilfe von Kompost gelöst werden.

In dieser Ausgabe finden Sie interessante Informationen über die von den meisten Blumenliebhabern sehr geschätzte Geranie. Die Pflanze ist nicht anspruchsvoll, wird aber leider von verschiedenen Schädlingen befallen, die von den Spezialisten des Gemüsebau-Forschungsinstituts Maritsa in Plovdiv beschrieben werden.

Da das Thema Klimawandel allumfassend ist, wird neben dem verstärkten Auftreten neuer invasiver Arten in den letzten Jahren auch viel über Pflanzenstress diskutiert, der durch Trockenheit und große Temperaturamplituden verursacht wird. Die Toleranz landwirtschaftlicher Pflanzen gegenüber verschiedenen Stressfaktoren kann erfolgreich durch zwei Hauptansätze erhöht werden – Züchtung und Technologie. Letzteres

umfasst die Anwendung von Biostimulanzien. In dieser Ausgabe stellen wir Proteinhydrolysate vor, die zunehmend Einzug in die moderne Landwirtschaft halten.

Viel Spaß beim Lesen!

Das Thema

M. Laginova – Globaler Klimawandel und zunehmender Handel – eine Voraussetzung für die Einschleppung neuer Pflanzenschädlinge

B. Katinova, M. Laginova – *Metcalfa pruinosa*

I. Bozhilova, M. Laginova – Monitoring von *Drosophila suzukii* Matsumura

O. Karadjova – Risikobewertung von Tomatenschädlingen

Sht. Kalinova – Invasive Unkrautarten

PP-Berater

S. Misheva, V. Yankova – Voraussetzungen für eine erfolgreiche Schädlingsbekämpfung im Gemüsebau

D. Markova et al. – Softgard – organischer Dünger mit positiver Wirkung

Zur Unterstützung der Praxis

Ts. Dincheva – Kompost – ein Mittel des Pflanzenschutzes

Blumen

S. Misheva et al. – Krankheiten und Schädlinge der Geranie

Blumen

A. Vasilev et al. – Proteinhydrolysate

Ampel

S. Misheva, V. Yankova, D. Markova – Schädlinge an Wurzelgemüsekulturen

H. Boteva – Anbau von Wurzelgemüsekulturen

Veranstaltungen

*** Pflanzengesundheit – ein Schlüssel zum Aufbau einer nachhaltigen Landwirtschaft

*** Belchim – 5 erfolgreiche Jahre auf dem bulgarischen Pestizidmarkt!

Schule für Spezialisten

Prof. Stoyka Masheva – Falsche Mehltäupilze an Gemüsekulturen

Die Zeitschrift „Pflanzenschutz“ Saatgut und Düngemittel steht in keiner Verbindung mit den Informationen in den veröffentlichten Anzeigen und PR-Materialien. Die Verantwortung für deren Inhalt liegt ausschließlich bei den Werbetreibenden. Die Autoren der Veröffentlichungen sind für die Informationen in den redaktionellen Beiträgen verantwortlich.